

Dialog bei Tisch.....

Ein Herr, dessen Name hier nicht genannt werden soll, verwickelte mich in ein intensives Gespräch bei Tisch. Er deutete an, dass er ein für die Baloise wichtiger Mann und Vertriebspartner sei, dem der argumentationsreiche Auftritt der Reisegruppe Deutscher Ring ziemlich imponiert habe. Wir redeten also und redeten und verstanden uns (scheinbar) gut, bis der Moment kam, als er mir sagte: "Wissen Sie, wir Schweizer sind da ja ganz anders! Wir reden erst miteinander und versuchen, eine Lösung auf dem Weg des Dialoges zu finden. Während Ihr Deutschen einfach in ein fremdes Land reist und Terror macht!"

Ich lachte weder, noch fing ich an zu weinen oder gar zu schimpfen! Nein, stattdessen behielt ich – zwar mit großer Anstrengung - sehr diszipliniert meine Contenance und klärte den bis dato offenbar gänzlich unwissenden Herrn über das bisherige Vorgehen der Baloise genau so auf, wie über die Art und Weise des Überfalls durch den blauen Vorstand.

Das Gespräch dauerte dadurch natürlich etwas länger, danach waren wir aber beide gewiss, einander verstanden zu haben. Der Herr, der den Präsidenten nach eigenen Aussagen „Rolf“ nennen darf, war ob der Dinge, die unserem Besuch in Basel vorangegangen (oder eben nicht vorangegangen) waren, schier entsetzt. Und wieder zeigte sich: Sprechen hilft.